

Ein „Loblied“ auf unsere lebenswichtigen Bakterien

Bakterien sind die Grundlage des Lebens. Seit rund 4 Milliarden Jahre erfüllen sie wichtige Aufgaben im ganzen Naturkreislauf auf unserem Planeten. Dieses riesige Bakterienvolk wird in 3 Hauptgruppen unterteilt: **Gruppe 1:** Aufbauende und regenerierende Stämme – sie sind für die Gesundheit zuständig. **Gruppe 2:** Abbauende Stämme – sie sind für den Abbau von krankem Material zuständig. **Gruppe 3:** Mitläufer – ohne eigene Arbeitsaufgabe, sie schliessen sich der Mehrheitsgruppe an und unterstützen diese.

Da diese Bakterienstämme nach dem Dominanzprinzip arbeiten, ist es ausserordentlich wichtig, dass aufbauende dominieren können. Seit der Entstehung der Erde konnte dadurch ein natürliches Gleichgewicht aufrecht erhalten bleiben. Dank genialer Kommunikationen unter den verschiedenen Stämmen dieser für uns so lebenswichtigen Bakterien, bauen sie bis heute auf oder sie bauen ab, je nach vorhandenem Milieu. Das Milieu wird vorwiegend von uns Menschen gestaltet, denn Kunstdünger, Kraftfutter, Schädlingsbekämpfungsmittel, Antibiotika, Reinigungs- und Desinfektionsmittel eliminieren leider natürliche Bakterien und damit das Gleichgewicht in unserer Umwelt.

Vor rund 100 Jahren stellten Forscher fest, dass sich auf einem kranken Untergrund andere Bakterien befinden als auf einem gesunden. Ohne weitere Nachforschungen anzustellen, bestimmten sie, dass diese Bakterien die Auslöser für Krankheiten seien und sie deshalb ausgerottet werden müssen. Dass dies der grösste Irrtum ist, können wir heute überall feststellen, denn trotz Bekämpfung der „angeblich krankmachenden Bakterien“ nehmen Krankheiten und Seuchen weltweit zu.

Gegen diese unsinnigen Eingriffe der Menschen schützt sich unsere weise Natur, indem diese Bakterienstämme sich zu ihrem Vorteil verwandeln können, um trotzdem weiterhin ihre angestammte Arbeit im ganzen Naturkreislauf verrichten zu können. Dadurch verlieren sie aber ihre Natürlichkeit und verhindern so leider eine Heilung. Solche Bakterien werden „resistente Bakterien“ genannt und sind mittlerweile in den Spitälern ein für die Medizin unlösbares Problem geworden. In den meisten Fällen sterben solche Menschen oder sie bleiben zeitlebens krank.

Wird so ein Patient aber zuhause mit EM gepflegt, ist eine Heilung möglich. EM ist eine geschützte, natürliche Flüssigkeit mit aufbauenden und regenerierenden Bakterien. Sie helfen im ganzen Naturkreislauf, dass sich mit der Zeit wieder ein natürliches Gleichgewicht bilden kann. Dank dem „friedlichen Teamwork“ der verschiedenen Bakterien-Arten können sich somit resistente Bakterien in ihre ursprüngliche Form zurückverwandeln und mit den andern Bakterien ihre angestammten Aufgaben weiterhin zu unserem Wohle verrichten. Sie können das alles von selbst, wir müssen sie nur gewähren lassen. EM ist wirklich eine Sensation – einfach – natürlich – billig und gesund.

Dass dies keine Utopie sondern reale Wirklichkeit ist, beweisen uns die Erfahrungsberichte in Wort und Bild aus aller Welt. Der Schlüssel zum Frieden mit den Bakterien liegt also in unserer Hand. Helfen wir doch gemeinsam, für uns und unsere Nachkommen eine gesunde Umwelt wieder aufzubauen, wo ein „Miteinander“ mit unseren lebenswichtigen Bakterien eine Selbstverständlichkeit sein wird und wo wir mit Achtung und Liebe ihnen einfach „Danke“ sagen.